

Anlage 1 zu TOP 10



Gut Branderhof - Sachstand

Aktuelle Entwicklungen:

- Verein Gut Branderhof e. V.: 2015 gegründet, erfolgreicher Testbetrieb von Veranstaltungsformaten in Gutshof, Innenhof und Scheune, aktuell hat der Verein mehr als 300 Mitglieder
- Generationsübergreifendes Miteinander mit der Kita Kind und Kegel
- Entwicklung der umliegenden Fläche zu einem 8.000 m² großen Neubaugebiet mit gemeinschaftlichen Wohnformen (Bebauungsplanverfahren läuft)

Perspektive:

- Aufwertung zum Nachbarschafts- und Begegnungszentrum
- Ziel: Quartiersmittelpunkt mit Vernetzungsangeboten, kulturellen Angebote, Angeboten der Nahversorgung, der Jugend- und der Seniorenarbeit
- notwendig: Mittel der Städtebauförderung zur Sanierung



Gut Branderhof – Sachstand









Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration mit Fachbereich für Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen

Gut Branderhof – Beiratsbeschluss

Beschluss des Beirates "Initiative ergreifen" vom 09. Juli 2019:

"Der Beirat empfiehlt dem MHKBG NRW abschließend eine Förderung des Projekts aus der Städtebauförderung und als 'Initiative ergreifen'- Projekt, vorbehaltlich einer positiven Beschlussfassung der Stadt Aachen über das ISEK Beverau"

Damit Integriertes Stadtentwicklungskonzept wichtige Fördervoraussetzung:

- Verankerung des Projekts "Gut Branderhof" in einem Integrierten Stadtentwicklungskonzept (ISEK)
- Paradigmenwechsel erforderlich: demographische Herausforderung eines
 Quartiers steht im Mittelpunkt (Modell-ISEK)

ISEK Beverau – Projektverlauf

S
ess
Ð
Ž
O
۲
Δ
_
e
Š
•==
ਕ
ğ
.≌
7
Ξ
<u>_</u>
σ

✓ Herbst 2018: Bestandsanalyse mit Experteninterviews

✓02.02.2019: öffentlicher Aktionstag mit Quartiersspaziergängen und

Workshops

✓ 15.03.2019: Workshop mit der Verwaltung

✓ 26.03.2019: Besuch des Ministeriums am Branderhof

✓ 11.04.2019: öffentliche Feedback-Runde

✓ 11.06.2019: Abstimmung von Grundkonzept und Maßnahmenideen mit

Bezirksregierung und Ministerium

• 07/2019: Sachstandsbericht in Fachausschüssen und Bezirksvertretung

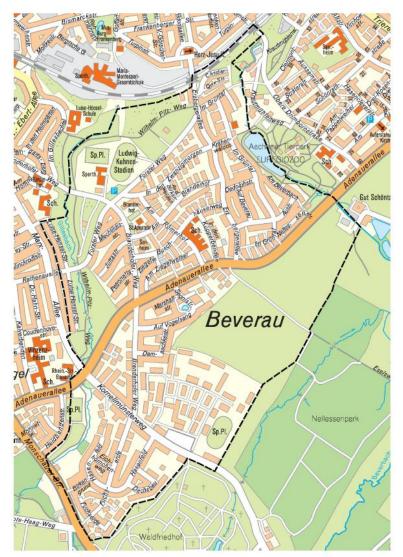
10.07.2019: 2. Beiratssitzung "Initiative ergreifen" (Förderempfehlung)

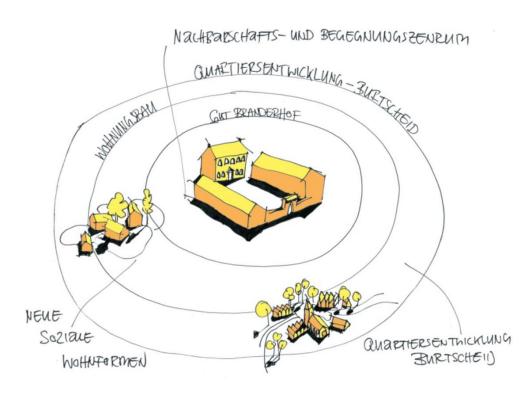
30.09.2019: Förderantragstellung

• vor Bewilligung: politische Beschlussfassung erforderlich



ISEK Beverau – Programmgebiet









ISEK Beverau – Analyse des Lebensraums

- Rahmenbedingungen: ca. 4. 300Einwohner*innen, klassisches Wohnquartier, kaum ausgeprägte Nahversorgung
- Zentrale Herausforderungen: städtebaulich und sozio-ökonomisch unauffällig, dafür soziodemographische Herausforderung/ Quartier im Umbruch (besonders signifikanter Alterungsprozess im Vergleich aller Aachener Quartiere, gleichzeitig Generationenwechsel)
- **Potenziale:** Entwicklungen rund um den Gut Branderhof, Stadtteilkonferenz Burtscheid, Förderprogramm altersgerechtes Quartier, aktive Nachbarschaften...
- Fazit: Lebensraum Beverau kein klassisches Programmgebiet der Städtebauförderung, dennoch gibt es spezifische (insbesondere soziale) Herausforderungen
- notwendig: Modell-ISEK
 - > Wie kann der Prozess einer alternden Gesellschaft quartiersbezogen proaktiv entwickelt werden?
 - > Wie kann das Zusammenleben in einer heterogenen Stadtgesellschaft gestaltet werden?



ISEK Beverau – Leitsätze

- Leitidee: nachbar.schafft beverau
 - Handlungsfeld Wohnen: Beverau gilt als attraktiver Wohnstandort, der zunehmend von Alterung und einem Generationenwechsel geprägt ist. Ziel ist es, Wohnraum für Menschen mit unterschiedlichem sozialem und kulturellem Hintergrund zu schaffen und das Zusammenleben der Generationen zu fördern.
 - Handlungsfeld Grün- und Freiraum: Beverau ist ein grünes Wohnquartier mit Zugang zu Landschaftsräumen. Ziel ist es, die Freiräume zu vernetzen und als Orte der Begegnung der Generationen und Erholung zu gestalten.
 - Handlungsfeld Versorgung/ soziale Infrastruktur:. Beverau steht für gelebte Nachbarschaftshilfe. Ziel ist es, im Zuge der Alterung der Quartiersbevölkerung einerseits und des Zuzugs an jungen Familien andererseits die benachbarten Versorgungszentren um innovative Angebote zu ergänzen.
 - Handlungsfeld Mobilität: Beverau liegt innenstadtnah und wird hauptsächlich durch Individualverkehr erschlossen. Ziel ist es, zukunftsgerichtete und klimasensible Mobilitätslösungen zu finden, die für alle Bevölkerungsgruppen sicher und attraktiv sind.

ISEK Beverau – Maßnahmenplan

Verfügungsfonds

ata and	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
ohnen Nachverdichtung in der Nachbarschaft durch Bau- und Wohngruppen am								
Wohnungstauschbörse – Tauschplattform mit aktivierender Beratung		_	_	_				
Altbau plus – Barrierefrei Wohnen im Alter: Beratungskampagne				_				
Fassadensanierungsprogramm (M 5.3.2)								
rün- und Freiraum								
Wegesystem "Erlebbares Gillesbachtal" - Generationengerechte Aufwertung								
Aufwertung der Spiel- und Treffplätze Branderhofer Weg und Forster Weg					_			
Ökologische Aufwertung von Grünflächen								
Infopfad Geschichte und Natur								
Quartiersplatz- und Wege Entwicklungsbereich Branderhof								
ersorgung / soziale Infrastruktur								
Nachbarschaftszentrum Gut Branderhof (Leitprojekt)								
Kampagne und Öffentlichkeitsarbeit "nachbar.schafft beverau"								
Aktive Beteiligung: Quartierswerkstätten, -foren, -workshops								
Tag der Städtebauförderung								
·								
obilitāt								
Sicher durchs Quartier – Verbesserungen der Situation für Fußgänger und Radfahr	rer							
Ausbau des ÖPNV – Mit dem Bus umweltfreundlich mobil								
Mak Westanda Communication of the Communication of								
Mobilitätsstation am Branderhof								

9 von 10 in Zusammenstellung





